

# Unterer Bummert (Hueb)

## Kategorie

Flurname (Wiese, inzwischen überbaut).

## Bedeutung

«Unterer Baumgarten», «Unterer Obstgarten».

## Bemerkungen

## Lokalisierung

Parzellennummer: 1812, 1819, 1820, 1843, 1851.

Kartenausschnitte: 17\_Hueb.

## Belege

1899: Unterer Bummert [mit Bezug auf die ehemalige Parzelle 122]  
Handänderungsprotokoll vom 03.02.1899.

## Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

## Deutung

«Unterer Baumgarten», «Unterer Obstgarten».

Bummert oder Bommert ist die allgemeinste Bezeichnung für einen Obstgarten und wird sehr häufig für das Land in unmittelbarer Nähe des Hofes verwendet. Es handelt sich um die Hauswiese mit Obstbäumen. Die Realprobe bestätigt diese Erklärung. Bummert ist die Dialektversion zu Baumgarten und leitet sich aus althochdeutsch boumgart bzw. mittelhochdeutsch boumgarte ab. Das Diphthong wurde in unserer Mundart zu –u- verkürzt bzw. das –o- in Bommert zu –u- gehoben. Das –a- im zweiten Wortglied wurde geschwächt und ist verschwunden. (Vergleiche zu «Baumgarte»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 57)

Der Zusatz Unterer charakterisiert die Flur aus der Perspektive des Weilers *Hueb* als – im Vergleich zum *Oberen Bummert* – tiefer gelegen.